

**GARDI HUTTER: „DIE TAPFERE HANNA“**

Eine Wäscherin, die von großen Heldentaten träumt. Hanna, zerzaust und versponnen, hat als Wäscherin kein leichtes Leben. Widerspenstige Wäscheklammern, heimtückische Wäscheseile, ein Waschbecken mit schwindelerregenden Abgründen und vor allem ein dreckiger und fauler Wäschehaufen können nur mit aller List bezwungen werden. Hanna's einziger Lichtblick ist ihr Buch über die Heldentaten von Jeanne d'Arc, das sie in den Arbeitspausen mit Hingabe liest. Ja! Ohne Zögern würde sie ihr einsames und mühsames Leben gegen Abenteuer, Ruhm und Ehre eintauschen. Traum und Wirklichkeit vermischen sich, verlieren ihre Grenzen. Der Waschzuber wird zum Kriegsschiff, der Wäschehaufen zum Kampffross... sogar Hosen „kommen vom Himmel geflogen“ und erheben sie zum Ritter: Es lebe Jeanne d'ArPpo!  
Mangels ausländischen Eroberern erklärt sie kurzerhand ihrem bittersten Feind den Krieg: Dem „Riesenhaufendreckiger-wäsche“. Weder Raufereien noch Saufereien, weder Verrat noch Feigheit können die wackere Heldin entmutigen, die sich, mit immer mehr Pfannen und Kübeln gewappnet, tapfer schlägt. Aber kleine Leute haben es schwer aus dem Schatten zu treten...und Hanna geht heldenhaft in ihrem Waschbecken unter.



Schön  
war's  
in  
Rodgau!

**Hintergründiges:**  
Beim New York International Fringe Festival im August 07 gewinnt Gardi Hutter mit „Hanna“ den OVERALL EXCELLENCE AWARD - OUTSTANDING ACTOR!

Danke für die  
Angehörige Betreuung +  
für das tolle Publikum



Gardi Hutter